

Fortbildung für den Bereich der beruflichen und sozialen Integration suchtmittelabhängiger Menschen

„Abgestempelt und ausgegrenzt“ Das Stigma von Suchterkrankungen verstehen & überwinden

Stigmatisierung schadet Betroffenen und verstärkt nachweislich die Suchtprobleme. Sie ist ein Hindernis auf dem Weg zur Hilfe, führt zu schlechterer Behandlung und vergrößert die negativen sozialen und gesundheitlichen Folgeerscheinungen einer Suchtkrankheit.

Doch wie entwickelt sich das Stigma? Wie kann das Hilfesystem Betroffene unterstützen, mit dem Stigma umzugehen?

Zielgruppe: Mitarbeitende der ambulanten und stationären Suchthilfe in NRW sowie Mitarbeitende der Körperschaften des öffentlichen Rechts, die mit Menschen mit Suchterkrankungen arbeiten

Inhalte:

- Wie entsteht die Stigmatisierung von Menschen mit Suchterkrankungen?
- Sucht als Syndrom der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit
- Wo begegnet uns individuelle und strukturelle Stigmatisierung von Menschen mit Suchterkrankungen?
- Folgen von Stigmatisierung für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte
- Umgang mit Stigmatisierung

Referent: Matthias Zimoch (Master of Law, Sozialrecht)

Datum: Donnerstag, 02.12.2021
9:00 Uhr Anreise & Stehcafé
9:30 Uhr Thematischer Start
16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Größe: max. 12 Teilnehmende

Kosten: 50 Euro

Ort: Hotel Susato
KOLPING FORUM Soest gGmbH
Dasselwall 5
59494 Soest
www.hotel-susato.de



In der Mittagspause speist die Gruppe im Hotel Susato. Die Seminarverpflegung ist in den Kosten für die Teilnahme enthalten.

Parkplätze stehen direkt am Hotel zur Verfügung (kostenpflichtig).

Anmeldung: Verbindlich anmelden können Sie sich bis zum 25.11.2021 über die folgende E-Mailadresse: anmeldung@lfi.nrw
Sie erhalten eine Bestätigungsmail. Mehr als zwei Personen pro Einrichtung können leider bei der Anmeldung nicht berücksichtigt werden.
Absagen bis zu acht Tagen vor Kursbeginn sind kostenlos. Wir bitten um Verständnis, dass bei der Absage nach diesem Zeitpunkt die Seminarkosten in voller Höhe in Rechnung gestellt werden müssen.

Es gelten die zu dem Seminarzeitpunkt gültigen Corona-Regeln gemäß der Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) des Landes NRW. Über diese informieren wir Sie vor Seminarbeginn.

Erreichbarkeit am Seminartag: 0151 - 73068190